

Terminhinweis - Fototermin

22. November 2018 / 158

Rot-weiß und rustikal, recycelt und rar: Stark nimmt Ruppi-Rucksack aus Kyritzer Werkstätten entgegen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002 Mobil 0177 30 67 565 Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de www.landtag.brandenburg.de

Werbebanner zu Umhängetaschen: Aus den Informationsplanen zum Tag der Offenen Tür des Landtages 2017 fertigten Beschäftigte der Stephanus-Werkstätten Ostprignitz-Ruppin modische Rucksäcke und Taschen. Eines der 15 Manufaktur-Unikate nimmt Landtagspräsidentin Britta Stark

am Montag, 26. November 2018,

um 12:30 Uhr

im Büro der Präsidentin im Landtag Brandenburg

aus den Händen von sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie drei Betreuern entgegen. Danach informieren sich die Besucher über die Arbeit im Landtag und das Parlamentsgebäude. Bereits zum dritten Mal haben Frauen und Männer mit geistiger Behinderung oder psychischer Erkrankung in den Kyritzer Werkstätten aus den rot-weiß und blau-grün bedruckten Planen wetterfeste Taschen hergestellt – erstmals sind auch Rucksäcke "RuppiBagTrend" dabei. Der Name leitet sich aus dem Landkreisbzw. Landschaftsnamen Ruppin bzw. Ruppiner Land ab.

Acht Beschäftigte stellten die Taschen und Rucksäcke aus den fünf, jeweils zwei Quadratmeter großen Informationsplanen in rund zehn Arbeitsschritten her.

Die Stephanus-Werkstätten Ostprignitz-Ruppin sind auch in der industriellen Montage und Verpackung, der Holz- und Metallverarbeitung, im Elektrobereich, der Papierkonfektion, Näherei sowie Grünanlagenpflege und Hauswirtschaft tätig. Rund 600 Beschäftigte zwischen 18 und 65 Jahren arbeiten an den Standorten Kyritz, Neuruppin, Wittstock und Heilbrunn. Ihre Erzeugnisse gehen in die ganze Welt, darunter z. B. Laminat-Muster für Baumärkte in Brasilien, Afrika oder Australien.

